



Frankfurt Rhein-Main

BUSINESS

global

Frankfurt Rhein-Main ist eine der wirtschaftsstärksten Regionen der Welt. Ihre perfekte Lage und Anbindung wissen auch global agierende Unternehmen zu schätzen: Allein in Frankfurt sind rund 10.000 ausländische Unternehmen ansässig – Tendenz steigend. Dass dieser Erfolg nicht allein der hervorragenden Infrastruktur, sondern auch der hohen Lebensqualität geschuldet ist, bestätigen die 10 Experten, die wir zu den Standortvorteilen der Rhein-Main-Region befragt haben.



Dr. Frank Heinrich

Heraeus

Vorsitzender der Geschäftsführung

1 „Nicht erst seit den dramatischen Ereignissen in Japan sehen wir ein enormes Wachstumspotenzial in den regenerativen Energien. Heraeus ist hierbei sehr gut aufgestellt und bedient mit innovativen Produkten einen globalen Wachstumsmarkt.“

Frank Riemensperger

Accenture

Vorsitzender der Geschäftsführung

2 „Hier ist das Potenzial hoch, und zwar in vielen Branchen – nicht nur im Bankensektor, sondern auch bei der IT, der Logistik und last-not-least in der Pharma- und Biotechbranche. Weiterhin sind viele der hier ansässigen Unternehmungen in privater Hand oder in Familien- bzw. Stiftungsbesitz. Langfristigkeit und Nachhaltigkeit sind in der Rhein-Main Region gelebte Werte.“

Dr. Martin Siewert

Sanofi-Aventis Deutschland

Vorsitzender der Geschäftsführung

3 „Das Gesundheitsunternehmen Sanofi-Aventis ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für Deutschland und die Region Rhein-Main. Jeder Arbeitsplatz schafft zwei weitere außerhalb des Unternehmens. Wir glauben an unsere Zukunft in Rhein-Main und geben dafür täglich unser Bestes.“

Philipp Turowski

Ernst & Young

Regional Lead Partner

4 „Frankfurt bietet in Business und Kultur alles, was eine Weltstadt braucht. Hinzu kommen noch bezahlbare Lebenshaltungskosten, erträglicher Verkehr und eine insgesamt tolle Lebensqualität. Wenn Frankfurt es schafft, das noch besser zu vermarkten, dann sehe ich die Zukunft sehr positiv.“

Bernd Altpeter

Driving Growth

Managing Director

5 „Der Ausbau des Frankfurter Flughafens war eine wichtige Weichenstellung für den Standort. Frankfurt ist und bleibt die logistische und auch wirtschaftliche Drehscheibe in Deutschland, aber auch für Europa. Elementar ist die weitere Erholung des Finanzstandortes und die Ansiedlung von Headquarters international operierender Unternehmen.“

Dr. Stefan Schulte

Fraport

Vorstandsvorsitzender

6 „Mit der neuen Landebahn am Flughafen Frankfurt, die wir am 21. Oktober in Betrieb nehmen, werden wir für die Region die „Mobilitätsdrehscheibe FRA“ international ausbauen, neue Arbeitsplätze schaffen und die Wirtschaftskraft der Region weiter stärken.“

Isabel Hahn

Glasbau Hahn

Geschäftsführerin

7 „Die Rhein-Main-Region ist stark im Finanzsektor, Pharma, Sport, Umwelttechnologie, Dienstleistung (Messe, Flughafen), sie vernachlässigt aber auch nicht die lokalen Handwerksunternehmen. Die Sektoren befruchten sich auch gegenseitig und ziehen interessante Geschäftspartner an.“

Dr. Axel Müller

Stada

Vorstand Produktion und Entwicklung

8 „Frankfurt Rhein-Main ist bereits heute ein attraktiver Wirtschaftsstandort, um den man sich keine Sorgen machen muss, solange die Eckpfeiler der Attraktivität dieser Region – die Verbindung von exzellenter Infrastruktur, vielfältigen Bildungsangeboten und ausgeprägter Kulturszene – weiter gefördert werden.“

Markus Hankammer

Brita-Gruppe

Geschäftsführer

9 „Unser mittelständisches Familienunternehmen ist heute mit seinen Produkten weltweit in 60 Ländern vertreten. Ganze 87 Prozent unseres Gesamtumsatzes erzielen wir im Ausland. Unverändert ist unser Hauptsitz mit der größten Produktionsstätte in Taunusstein und unser Zentrallager in Frankfurt. Damit ist klar: Die Infrastruktur des Rhein-Main-Gebiets ist für uns ein wesentlicher Erfolgsfaktor und Voraussetzung für unser Business.“

Wolfgang Marzin

Messe Frankfurt

Geschäftsführer

10 „Dass die Rhein-Main-Region weiter an Attraktivität gewinnt, lässt sich auch daran erkennen, dass wir bei der Messe Frankfurt in den letzten Monaten einige Veranstaltungen wie das ADC-Festival, den LEA-Award oder die M-Days begrüßen konnten - die den Standort zugunsten Frankfurts gewechselt haben.“



Fotos: Heraeus, sandi-aventis, Driving Growth, Michael Hohmann, Glasbau Hahn, STADA, Brita